

Verlagsbuchhandlung  J. J. Weber in Leipzig

Im Laufe dieses Monats wird erscheinen:

Kaiserreden

Reden und Erlasse, Briefe und Telegramme
Kaiser Wilhelms II.

Ein Charakterbild des Deutschen Kaisers.

Inhalt. Einleitung. — Der Friedens- und Versöhnungskaiser. Die Erhaltung des Weltfriedens. Der Kaiser und Frankreich. Der Kaiser und die katholische Kirche. Der Kaiser und die Arbeiter. Der Kaiser und die Reichslande. Der Kaiser und England. — Der Kaiser als Erhalter und Förderer des Reiches. Der Kaiser und die Reichsidee. Der Kaiser und die deutschen Bundesfürsten. Der Kaiser und das deutsche Heer. Der Kaiser und die deutsche Marine. Stapellauf-Festlichkeiten. Der Kaiser und das höhere Unterrichtswesen. Das Verhältnis des Kaisers zu Kunst und Wissenschaft. Der Kaiser und die Vereinigten Staaten von Amerika. Der Kaiser als Förderer von Handel und Schifffahrt. Der Kaiser und die Chinawirren. — Der Kaiser im engeren Kreise. Des Kaisers Vorbild. Der Kaiser und seine Angehörigen. Der Markgraf von Brandenburg und seine Märker. Der Kaiser als Student und als „Alter Herr“ der Borussia. Die Palästina-reise des Kaisers. Kaiser Wilhelm als geistlicher Redner.

Kaiser Wilhelm II. ist ein geborener Redner, und er macht ausgiebig Gebrauch von seinem Talent, da er es für notwendig hält, auch seine Person vollständig einzusehen, wenn es gilt, für seine Ideen Propaganda zu machen oder die von ihm für notwendig und richtig erkannten Pläne zur Ausführung zu bringen. Wohl keine Rede des Kaisers ist spurlos vorübergegangen, und seine Ansprachen, Erlasse, Telegramme und anderen Kundgebungen bieten, wenn man sie im Zusammenhange liest, ein so charakteristisches Bild des Kaisers, wie dasselbe durch keine Schilderung geschaffen werden könnte.

Der Zweck des vorliegenden Buches war, die Person Kaiser Wilhelms II. gewissermaßen in der eigenen Beleuchtung zu zeigen und in bestimmten Gruppen die Reden zusammenzufassen, die sich auf gewisse Vorfälle beziehen oder die von einem gemeinsamen Gesichtspunkte aus betrachtet werden müssen.

Die Zahl der Reden, die der Kaiser gehalten hat, beträgt weit mehr als vierhundert. Es muß ausdrücklich betont werden, daß die hier gegebene Auswahl nicht etwa durch irgendwelche politische oder persönliche Rücksichten bestimmt worden ist. Naturgemäß mußten vor allem die Reden wiedergegeben werden, die besonderes Aufsehen erregt hatten, demnächst kamen die Reden in Betracht, die besonders charakteristisch für die Person des Kaisers sind.

Der verbindende Text hält sich fern von jeder Kritik, er ist nur vorhanden, um das Verständnis für die augenblickliche Situation, in welcher die betreffende Rede gehalten oder die Äußerung getan wurde, zu erleichtern.

Bezugsbedingungen

Preis 6 Mark ord., 4 Mark 50 Pf. netto, 4 Mark bar; in Ganzleinenband 7 Mark 50 Pf. ord.,
5 Mark 65 Pf. netto, 5 Mark bar.

Auf 10 Exemplare 1 Freixemplar. — Plakate und Prospekte unberechnet.